

Anja Es – Predigt zur Kunst: **Create it!**

Kunst kommt von können.

Dieser Satz hängt mir zum Halse raus. Weil er wahr ist, aber so oft falsch verstanden wird. Mit „können“ wird nämlich oft das rein handwerkliche gemeint. Wenn einer gut (ab)malen kann, ist er ein Künstler. Alles andere ist Schmiererei, das können Affen auch. Dabei ist technische Perfektion in der Kunst Minimalvoraussetzung, nicht etwa Kern des Ganzen.

Das was eine Arbeit zu Kunst macht, ist ihr schöpferischer Inhalt. Dazu braucht's künstlerische Kreativität und die ist dünn gesät. So dünn, dass zwischen Antike und Mittelalter die individuelle schöpferische Kraft des Menschen als Gottes Werk gesehen wurde und sich daraus später der Genius ableitete.

Ob man Gott bemüht, um das Entstehen von Kunst zu erklären oder Inspiration als Geschenk des Universums, Ergebnis von Übung oder Talent interpretiert, sei dahingestellt. Fakt ist, dass der Moment, in der Kunst im Kopf des Künstlers entsteht, von selbigem als höchst beglückend empfunden wird. – Und dass auch die aus diesem Augenblick entstandene Arbeit beim Betrachter manchmal zu erhebenden Momenten führt. Diese dem Kunstwerk innewohnende geistige Kraft ist es, die Kunst ausmacht. – Der Rest ist Umsetzung.

Natürlich gibt es auch Arbeiten, die im Prozess ihrer Herstellung geschaffen werden, z.B. in der abstrakten Malerei. Dann fließen Inspiration, der „Flow“, das tranceartige Fließen von Kreativität und Schaffen, ineinander und ergeben ein fast mystisches Ergebnis.

Jedenfalls, wenn es gelingt, was durchaus nicht immer der Fall ist. Meistens braucht es viele Versuche, bis eine Arbeit wirklich das Prädikat *Kunst* verdient. Von der Idee, dem Erarbeiten eines Konzepts, ggf. Recherchen, Skizzen, Material-Übungen bis zum fertigen Kunst-Stück ist es oft ein langer Weg. Irgendwas abmalen oder kopieren wäre da einfacher und ist auch hübsch.

Blöd bloß, dass das Geklaute dann, sei es auch noch so gut gemalt, keine Kunst ist und man selbst nur ein Klauer und kein Künstler. Um einer zu werden gibt's an jeder Volkshochschule den Kurs *Selber denken leicht gemacht*.

Abmalen zu Übungszwecken ist natürlich was anderes aber das wird ja auch nicht als Kunst verkauft.

Schöpferisches Denken führt übrigens auf Dauer nicht nur zu guter Kunst, sondern zu einem kunstvollen Leben.

In diesem Sinne: Seien Sie ein Künstler!